

# RS OGH 2001/9/25 4Ob199/01w, 2Ob159/08h, 1Ob98/11k, 8ObA38/13s

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.09.2001

## Norm

EuGVÜ Art17

Verordnung (EG) Nr 44/2011 des Rates 32001R0044 Brüssel I-Verordnung (EuGVVO) Art23

## Rechtssatz

Ist eine Gerichtsstandsklausel in einem Text enthalten, der kein Bestandteil der Vertragsurkunde oder des Vertragsangebots ist - so etwa bei AGB -, dann wird sie nur wirksam, wenn sich auch im Vertrag ein deutlicher Hinweis auf sie findet; eine unauffällig versteckt stehende Klausel genügt demnach nicht. Die pauschale Annahme eines schriftlichen Angebots führt nur dann zu einer wirksamen Gerichtsstandsvereinbarung, wenn eine entsprechende Klausel im Angebot unmissverständlich enthalten war.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 199/01w  
Entscheidungstext OGH 25.09.2001 4 Ob 199/01w
- 2 Ob 159/08h  
Entscheidungstext OGH 22.01.2009 2 Ob 159/08h  
Vgl
- 1 Ob 98/11k  
Entscheidungstext OGH 21.06.2011 1 Ob 98/11k
- 8 ObA 38/13s  
Entscheidungstext OGH 27.02.2014 8 ObA 38/13s  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115733

## Im RIS seit

25.10.2001

## Zuletzt aktualisiert am

18.04.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)